



## **Découvertes, Ausgabe ab 2020**

Stoffverteilungsplan Thüringen

Lehrplan Gymnasium Französisch 2011

Französisch als 2. Fremdsprache; Klasse 8 (4 Wochenstunden)

Der Stoffverteilungsplan gilt für die Klasse 8 für vier Wochenstunden nach der Thüringer Schulordnung für die Grundschule, die Regelschule, die Gemeinschaftsschule, das Gymnasium, die Gesamtschule und die Förderschule  
Gültigkeit ab 1. August 2025.

Unterrichts- woche	Std.	Thema im Schülerbuch	Seite	Inhalte	Kompetenzen und Fertigkeiten	Eigene Materialien
1 bis 7	24	Unité 1: Vive les échanges!	10–23	<p><b>écouter</b> Durchsagen verstehen; ein Interview verstehen / <b>parler</b> Gefühle ausdrücken und reagieren; In Frankreich zurecht kommen; Eine Spezialität präsentieren; Von einem erlebnisreichen Tag erzählen / <b>écrire</b> Eine Anzeige für einen Austausch schreiben / <b>stratégie</b> Ein deutsch-französisches Wörterbuch benutzen</p> <p><b>vocabulaire thématique</b> <i>L'échange scolaire</i> / <b>révisions</b> Die direkten und indirekten Objektpronomen; das Passé composé; Die Demonstrativbegleiter <b>grammaire</b> Die Steigerung des Adjektivs (I) (II); G2 der Indefinitbegleiter <i>tout</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK kurze, didaktisierte und einfache authentische Texte, auch mediengestützt, verstehen, z. B. Ankündigungen, Durchsagen ...</li> <li>- SK Inhalte global, selektiv oder detailliert erfassen</li> <li>- SK Texte verstehen mit punktuell unbekanntem, auch nicht erschließbarem Wortschatz sowie vornehmlich einfachen sprachlichen Strukturen</li> <li>- SK zu ausgewählten Themen bzw. inhaltlichen Schwerpunkten Auskunft geben bzw. über sie erzählen,</li> <li>- SK Vorlieben und Abneigungen benennen und darüber erzählen,</li> <li>- SK kurze, eingeübte Präsentationen zu einem Thema aus seinem Alltag vortragen,</li> <li>- SK einfache, kurze Texte über Sachverhalte, Erfahrungen, Ereignisse oder Erlebnisse verfassen,</li> <li>- MK Situationen und Aufgabenstellungen als Verstehenshilfe nutzen, um Hör-/Hör-Seherwartungen zu entwickeln</li> <li>- MK alters- und aufgabengemäße Hilfsmittel, Medien und Präsentationstechniken nutzen,</li> <li>- MK sprachliches, soziokulturelles sowie thematisches Wissen und Weltwissen, ggf. unter Anleitung, einbeziehen und nutzen.</li> <li>- MK Texte adressatengerecht strukturieren und verfassen,</li> <li>- MK altersgemäße Hilfsmittel zur Textproduktion, z. B. Wörterverzeichnisse, zweisprachige Wörterbücher, Medien, verwenden,</li> <li>- SOK seine Kompetenzentwicklung, ggf. unter Anleitung, einschätzen,</li> <li>- IK Unterschiede im Alltagsleben in Frankreich und Deutschland kennenlernen.</li> </ul>	
Mögliche Leistungsmessung: Über Unterschiede im französischen/deutschen Alltag sprechen						
8	4	Zoom 1 ... sur l'orthographe	24–25	Die Rechtschreibung verbessern; Digitale Korrekturhilfen erfolgreich nutzen		Kann ergänzend die Bearbeitung einer komplexen Schreibaufgabe begleiten.
9 - 13	20	Unité 2: Une histoire d'amitié	26–43	<p><b>lire</b> Einen neuen Text lesen; einen Text kreativ auswerten / <b>écrire</b> Einen Tagebucheintrag verfassen;</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK Inhalte global, selektiv oder detailliert erfassen</li> </ul>	

Unterrichts- woche	Std.	Thema im Schülerbuch	Seite	Inhalte	Kompetenzen und Fertigkeiten	Eigene Materialien
				<p>Ein Resümee schreiben; Stellung nehmen / <b>parler</b> Über Gewohnheiten in der Vergangenheit erzählen; Von Ereignissen berichten; Einen Perspektivwechsel vollziehen / <b>stratégie</b> Ein französisch-deutsches Wörterbuch benutzen</p> <p><b>vocabulaire thématique</b> <i>Les autres et moi</i> ; das Präfix <b>re-</b> <b>grammaire</b> Die Verben <i>vivre, croire</i> / Die Bildung des Imparfait / Imparfait und Passé composé / das Adverb und seine Bildung</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK Texte verstehen mit punktuell unbekanntem, auch nicht erschließbarem Wortschatz sowie vornehmlich einfachen sprachlichen Strukturen</li> <li>- SK einfache Texte zu Erfundenem oder Erträumtem verfassen und ausgestalten,</li> <li>- SK einfache, kurze Texte über Sachverhalte, Erfahrungen, Ereignisse oder Erlebnisse verfassen,</li> <li>- SK zu ausgewählten Themen bzw. inhaltlichen Schwerpunkten Auskunft geben bzw. über sie erzählen,</li> <li>- SK textsortenspezifische Merkmale des Erzählens, des Beschreibens und des Berichtens einhalten,</li> <li>- MK Texte adressatengerecht strukturieren und verfassen,</li> <li>- MK altersgemäße Hilfsmittel zur Textproduktion, z. B. Wörterverzeichnisse, zweisprachige Wörterbücher, Medien, verwenden,</li> <li>- SOK seine Kompetenzentwicklung, ggf. unter Anleitung, einschätzen,</li> <li>- SOK den Schreibprozess, auch bei umfassenderen Arbeitsaufträgen, strukturieren und zeitlich optimal einteilen,</li> <li>- SOK mit anderen zusammenarbeiten und dabei Unterstützung geben und/oder Unterstützung annehmen,</li> <li>- TMK Merkmale von Tagebucheinträgen kennen und anwenden können.</li> </ul>	
<b>14</b>	<b>4</b>	<b>Plateau 1</b>	<b>44–47</b>			
		Le coin médias				
		Révisions				
		En route vers le DELF				
Mögliche Leistungsmessung: Arbeit mit dem Wörterbuch						
<b>15 - 19</b>	<b>20</b>	<b>Unité 3: S’engager, pourquoi pas?</b>	<b>48–63</b>	<p><b>parler</b> Über den Tagesablauf, Aufgaben im Haushalt und Nebenjobs sprechen; Über Engagement sprechen / <b>écrire</b> Über einen Wochenablauf berichten; Sein Interesse an einer ehrenamtlichen Tätigkeit begründen / <b>écouter</b> Einem Interview Informationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- SK zu ausgewählten Themen bzw. inhaltlichen Schwerpunkten Auskunft geben bzw. über sie erzählen,</li> <li>- SK Gegenstände und Vorgänge beschreiben,</li> <li>- SK sprachliche Mittel funktional angemessen und weitgehend normgerecht verwenden,</li> <li>- SK einfache, kurze Texte über Sachverhalte, Erfahrungen, Ereignisse oder Erlebnisse verfassen,</li> </ul>	

Unterrichts- woche	Std.	Thema im Schülerbuch	Seite	Inhalte	Kompetenzen und Fertigkeiten	Eigene Materialien
				entnehmen / <b>médiation</b> Den Inhalt eines Flyers wiedergeben  <b>vocabulaire thématique</b> <i>Une journée / Les petits boulots ; S'engager</i> <b>grammaire</b> die reflexiven Verben im Präsens und in der Vergangenheit; <i>être en train de faire qc / venir de faire qc</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>SK</b> textsortenspezifische Merkmale des Erzählens, des Beschreibens und des Berichtens einhalten,</li> <li>- <b>SK</b> einfache sprachliche Äußerungen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu vertrauten Themen verstehen und diesen Informationen entnehmen, wenn langsam, deutlich und in Standardsprache gesprochen wird,</li> <li>- <b>SK</b> wesentliche Informationen aus einfachen mündlichen oder schriftlichen Texten zu vertrauten Themen in deutscher Sprache zusammenfassen,</li> <li>- <b>MK</b> einen Redeplan, ggf. unter Anleitung, anfertigen und nutzen,</li> <li>- <b>MK</b> textsortenspezifische Merkmale des Erzählens, des Beschreibens und des Berichtens einhalten,</li> <li>- <b>MK</b> Texte adressatengerecht strukturieren und verfassen,</li> <li>- <b>MK</b> die wesentlichen Informationen des mündlich oder schriftlich präsentierten Ausgangstextes erfassen, auch mit Hilfe visueller Impulse</li> <li>- <b>MK</b> sprachliches, soziokulturelles und thematisches Wissen sowie Weltwissen, ggf. unter Anleitung, einbeziehen und nutzen.</li> <li>- <b>SOK</b> den Sprachmittlungsprozess entsprechend der Aufgabe, ggf. unter Anleitung, bewältigen,</li> <li>- <b>SOK</b> den Schreibprozess, auch bei umfassenderen Arbeitsaufträgen, strukturieren und zeitlich optimal einteilen,</li> <li>- <b>SOK</b> mit anderen zusammenarbeiten und dabei Unterstützung geben und/oder Unterstützung annehmen,</li> <li>- <b>TMK</b> Merkmale der Textart „Flyer“ kennen und in der Mediation beachten.</li> </ul>	
Mögliche Leistungsmessung: In einem Brief / Blogeintrag seinen Tagesablauf vorstellen / Médiation						
20	4	Zoom 2 ... sur l'écriture	64–65	Das eigene Schreiben verbessern		Kann ergänzend die Bearbeitung einer komplexen Schreibaufgabe begleiten.
21 - 25	20	Unité 4: Voyage en Martinique	66–81	<b>parler</b> Ein Bild beschreiben; Über ein Lied sprechen / <b>écouter</b> Sprachnachrichten global verstehen; Einen Radiobeitrag selektiv verstehen / <b>lire</b> Einen Lesetext selektiv verstehen; Eine	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>SK</b> zu ausgewählten Themen bzw. inhaltlichen Schwerpunkten Auskunft geben bzw. über sie erzählen,</li> <li>- <b>SK</b> Gegenstände und Vorgänge beschreiben,</li> <li>- <b>SK</b> sprachliche Mittel funktional angemessen und weitgehend normgerecht verwenden,</li> </ul>	

Unterrichts- woche	Std.	Thema im Schülerbuch	Seite	Inhalte	Kompetenzen und Fertigkeiten	Eigene Materialien
				<p>Infografik verstehen / <b>écrire</b> Wichtige Informationen in Stichworten festhalten</p> <p><b>vocabulaire thématique</b> <i>Décrire un pays / une région; Une situation d'urgence; Une chanson</i> <b>grammaire</b> Das Futur simple (sieht der Lehrplan erst für die Doppeljahrgangsstufe 9/10 vor); Das Adjektiv <i>vieux; personne ne ... ,rien ne ...</i> (sieht der Lehrplan erst für die Doppeljahrgangsstufe 9/10 vor)</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>SK</b> einfache, kurze Texte über Sachverhalte, Erfahrungen, Ereignisse oder Erlebnisse verfassen,</li> <li>- <b>SK</b> textsortenspezifische Merkmale des Erzählens, des Beschreibens und des Berichtens einhalten,</li> <li>- <b>SK</b> einfache sprachliche Äußerungen und Hör- bzw. Hör-Sehtexte zu vertrauten Themen verstehen und diesen Informationen entnehmen, wenn langsam, deutlich und in Standardsprache gesprochen wird,</li> <li>- <b>SK</b> didaktisierte, adaptierte und (einfache) authentische Texte zur Orientierung, Übermittlung von Informationen, Unterhaltung lesen und verstehen,</li> <li>- <b>MK</b> einen Redeplan, ggf. unter Anleitung, anfertigen und nutzen,</li> <li>- <b>MK</b> textsortenspezifische Merkmale des Erzählens, des Beschreibens und des Berichtens einhalten,</li> <li>- <b>MK</b> die wesentlichen Informationen des mündlich oder schriftlich präsentierten Ausgangstextes erfassen, auch mit Hilfe visueller Impulse.</li> </ul>	
Mögliche Leistungsmessung: Hörverstehen / Leseverstehen / Sprechen: présenter une chanson						
26	4	Plaisir de lire	82–83	extrait du roman «Le voyage de Yao»		
27 - 31	20	Unité 5: Aïoli Marseille!	84–100	<p><b>lire</b> Ein Escape Game lösen; Ein Jugendmagazin lesen und verstehen/einen Fahrplan verstehen / <b>écrire</b> Betonen, was typisch für Marseille ist; In einer E-Mail über Marseille informieren / <b>parler</b> Über Sport sprechen</p> <p><b>révisions</b> Die unverbundenen Personalpronomen, die Relativpronomen, die Adverbien, die Inversionsfrage <b>vocabulaire thématique</b> <i>Une ville; Le sport; La culture</i> <b>grammaire</b> Die Verben <i>suivre</i> /</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>SK</b> zu ausgewählten Themen bzw. inhaltlichen Schwerpunkten Auskunft geben bzw. über sie erzählen,</li> <li>- <b>SK</b> einfache, kurze Texte über Sachverhalte, Erfahrungen, Ereignisse oder Erlebnisse verfassen,</li> <li>- <b>SK</b> didaktisierte, adaptierte und (einfache) authentische Texte zur Orientierung, Übermittlung von Informationen, Unterhaltung lesen und verstehen,</li> <li>- <b>MK</b> Texte adressatengerecht strukturieren und verfassen,</li> <li>- <b>MK</b> die wesentlichen Informationen des mündlich oder schriftlich präsentierten Ausgangstextes erfassen, auch mit Hilfe visueller Impulse</li> <li>- <b>MK</b> sprachliches, soziokulturelles und thematisches Wissen sowie Weltwissen, ggf. unter Anleitung, einbeziehen und nutzen,</li> <li>- <b>IK</b> Besonderheiten einer französischen Stadt (Marseille) kennen,</li> </ul>	

Unterrichts- woche	Std.	Thema im Schülerbuch	Seite	Inhalte	Kompetenzen und Fertigkeiten	Eigene Materialien
				<i>mourir / recevoir</i> ; die Mise en relief; Die Steigerung des Adverbs	- <b>SOK</b> den Lese-/ Schreibprozess entsprechend der Aufgabenstellung, ggf. unter Anleitung, überwiegend selbstständig bewältigen.	
Mögliche Leistungsmessung: eine E-Mail schreiben						
<b>32</b>	<b>4</b>	<b>Plateau 2</b>	<b>101–104</b>		-	
		Le coin médias			-	
		Révisions			-	
		En route vers le DELF			-	
-	-	<b>Module 1: Petites histoires et grandes questions</b>	<b>105–112</b>			Kann komplett entfallen. Bezieht sich auf Inhalte der Doppeljahrgangsstufe 9/10.
-	-	<b>Module 2: C'est la fête!</b>	<b>113–119</b>			Kann komplett entfallen. Bezieht sich auf Inhalte der Doppeljahrgangsstufe 9/10.
		<b>Différenciation – En plus</b>	<b>120-155</b>	Differenzierungsanhang	(nach Bedarf; Verweise auf Parallelübungen und Zusatzübungen siehe Randspalte in den einzelnen Unités)	
		<b>Stratégies</b>	<b>156-171</b>	Anhang zu Lern- und Arbeitstechniken		
		<b>Vocabulaire</b>	<b>172-211</b>	Begleitendes Vokabular   Die Lautschrift   Silbenbetonung   Laute und Rechtschreibung	-	
		<b>Liste des mots/Wortliste</b>	<b>212-241</b>	Alphabetische Wortliste		
		<b>La conjugaison des verbes</b>	<b>242-247</b>	Verbkonjugationen		

Unterrichts- woche	Std.	Thema im Schülerbuch	Seite	Inhalte	Kompetenzen und Fertigkeiten	Eigene Materialien
		<b>En classe</b>	<b>248-251</b>	Redemittel des <i>discours en classe</i>		
		<b>Solutions</b>	<b>252-260</b>	Lösungen zu den Aufgaben in <i>Bilan, Grammaire, Zoom, Revisions</i>		
		<b>Texte supplémentaire</b>	<b>261</b>	Chanson: Chez nous		

**Berechnung:**

Gesamtzahl der Unterrichtswochen: 38 = 152 UST

Vorbereitung, Durchführung und Besprechung von Klassenarbeiten: 2 Wochen = 8 UST

Unterrichtsausfall durch Krankheit, Schullandheim usw.: 2 Wochen = 8 UST

Zur Verfügung stehende Unterrichtsstunden gesamt: 136 UST

Umfang dieses Stoffverteilungsplans: 124 UST

Verbleibende Unterrichtsstunden können für die fakultativen Teile des Lehrwerks (in Auswahl), für Lektüren oder Aktivitäten mit zusätzlichen Materialien genutzt werden.

**Legende:**

IK = Interkulturelle Kompetenz

MK = Methodenkompetenz

SK = Sachkompetenz im Kontext der Lernbereiche Texte rezipieren, Texte produzieren, Sprachmittlung und Sprachreflexion

SOK = Selbst- und Sozialkompetenz

TMK = Text- und Medienkompetenz

Plateau / Module / En plus = fakultativ